



«Verschenken, anzünden oder alles mitnehmen»

Amriswil Der Brocki-Shop eröffnet morgen Samstag am neuen Standort im Schrofenpark.

Durch die Nähe zu diversen Grossverteilern erhofft sich der Betreiber Blaues Kreuz mehr Kunden und Umsatz. Der leichte Ölgeruch in der grossen Halle zeugt davon, dass sie bis vor kurzem noch industriell genutzt wurde. Dennoch ist Roger Stieger begeistert vom neuen Standort des Brocki-Shop, der nach 25 Jahren seine Tore im Hamisfeld schloss und ab morgen Samstag im Schrofenpark zu finden ist.

Stieger ist Geschäftsführer des Vereins Blaues Kreuz Thurgau/Schaffhausen und somit Betreiber der Brockenstube. Diese und zwei weitere in Weinfeldern und Kreuzlingen finanzieren zu einem Grossteil die zahlreichen Präventionsangebote mit. «Hamisfeld war unser erster Shop», sagt Stieger. Vor etwa 16 Monaten habe er erfahren, dass dort eine Überbauung geplant sei und das Blaue Kreuz sich nach einem neuen Platz umsehen muss. Für Stieger war klar, dass nur der Raum Amriswil in Frage kommt. Als er erfuhr, dass sich im Schrofenpark eine Möglichkeit eröffnet, sah er sofort das grosse Potenzial.

«Wo es viele Bienen gibt, hat

es auch viel Honig», sagt er und spielt auf die grosse Laufkundschaft an, welche die zahlreichen Grossverteiler in den Westen der Stadt locken.

Brandschutz kostet fast sechsstelligen Betrag

Diese neuen Klienten braucht der Brocki-Shop auch. Zum einen sei die Miete merklich höher als im Hamisfeld, zum andern habe man 95'000 Franken in Brandschutzmassnahmen investieren müssen. Dieser Betrag tue schon weh, gibt Stieger unverhohlen zu.

Dennoch ist das Risiko für den Verein überschaubar, das sich die Miete auch nach dem Umsatz richtet. Und obwohl sich die Thurgauer Sektion zu 95 Prozent selbst finanziert, ist sie froh, weiterhin auf Geld- und Sachspenden sowie Freiwilligenarbeit zählen zu können, sagt Stieger.

Handkehrum kommt das Engagement karitativen Zwecken zugute. So auch beim Umzug vom Hamisfeld in den Schrofen. «Wenn eine Brockenstube um-

zieht, hat sie drei Möglichkeiten:

die Ware verschenken, anzünden oder alles mitnehmen», meint Roger Stieger nicht ganz ernsthaft. Hier sei es eine Mischung aus Ersterem und Letzterem.

Festlicher Rahmen für die Neueröffnung

Was nicht vom alten an den neuen Standort kommt, wurde in einen grossen Lastwagen verladen und nach Rumänien gebracht, wo die Ware oder der Erlös daraus für eine örtliche Hilfsorganisation bestimmt ist.

Den Rest räumen Standortleiter Peter Isenschmid und sein Team in den neuen Räumlichkeiten ein. Noch bleiben ihnen 24 Stunden bis zur Eröffnung am Samstagmorgen, an der es Würste und Softeis gibt und auch der VW-Bus mit der mobilen Blue-Cocktail-Bar vor Ort sein wird.

Informationen und Kontakt

Peter Isenschmid, 07141190 60, amriswil@brockishop-tgsh.ch

Manuel Nagel

manuel.nagel@thurgauerzeitung.ch



Eine Mitarbeiterin räumt am neuen Standort Kleider in den dekorativen Schrank ein.

Bild: Manuel Nagel